



# ESCH AKTUELL

DIE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT

---

Nr. 38

Februar 1984

---

Liebe Escher Bürger,

unsere Tollitäten, Prinz Peter II, die Jungfrau Pauline und der Bauer Gerd möchten Sie recht herzlich einladen, mit uns die närrische Zeit lustig zu feiern.

Wir würden uns riesig freuen, wenn wir Sie bei der Prinzenproklamation am 11. Febr. 1984 begrüßen können.

Also bis Samstag -  
E s c h A l a a f  
Euer Dreigestirn



Jungfrau Pauline



Prinz Peter II



Bauer Gerd

Jetzt haben wir es geschafft! Nach alter Sitte sagt man in Köln, wenn sich etwas dreimal wiederholt, kann man es zur Tradition zählen. Nach dem Kegelclub "Unger uns" und dem Kegelclub "Ärm Junge" hat es in diesem Jahr der SV-Auweiler-Esch in seinem Jubiläumsjahr geschafft, aus der Altherren-Mannschaft das Escher Dreigestirn zu stellen.

Sichern Sie sich die letzten Karten für unsere Prunksitzung am 25. 2. 1984. Zum Preis von DM 20,-- können Sie sich in unserem beheizten Festzelt ein paar schöne Stunden gönnen. Neben diesem erschwinglichen Eintrittspreis garantieren wir Ihnen Getränke zu angemessenen Preisen.

Kartenvorverkauf: Tankstelle Schumacher, Chorbuschstr.

x x x x x x x x x x

Kaffee oder Kuchen für unsere Seniorensitzung nehmen wir wieder gerne entgegen. Vielleicht haben Sie auch Zeit, unsere Gäste an diesem Nachmittag zu bewirten.

Wir freuen uns über jede Hilfe.

Rufen Sie uns an. Tel. 590 13 28 (Schumacher)

x x x x x x x x x x

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir recht herzlich den Ehepaaren Wilhelm Decker und Mathias Mähler.

Aus Anlaß seiner Goldenen Hochzeit ernennen wir unser

Gründungsmitglied Mathias Mähler

zum Ehrenmitglied der Dorfgemeinschaft.

Herzlichen Glückwunsch

x x x x x x x x x x

Wir bedanken uns für treue Vereinszugehörigkeit bei

Herrn Jörg Beyfuß  
Herrn Wolfgang Böndel  
Herrn Hans-Peter Geuhs

Herrn Heribert Neuhäuser  
und Herrn Günther Petermann

für 10-jährige Mitgliedschaft  
und

Herrn Johannes Ammerahl  
für 15-jährige Mitgliedschaft

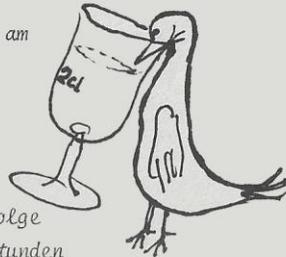
Herzlichen Glückwunsch

Das ist doch  
bestimmt 'ne  
Schnapsdrossel.

Liebe Escher und Auweiler Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren

Wir möchten Sie zu unserer diesjährigen Seniorensitzung am  
26. Febr. 1984, ab 15 Uhr recht herzlich einladen.

Zu Beginn gibt es wie immer Kaffee und Kuchen.  
Ihr Kaffeegedeck wollen Sie bitte mitbringen.



Gegen 16,11 Uhr können Sie dann das Dreigestirn mit Gefolge  
empfangen. Wir hoffen, daß wir Ihnen ein paar schöne Stunden  
bereiten können und freuen uns auf Ihren Besuch.

Wenn Sie oder Ihr Ehegatte also 1919 oder früher geboren sind,  
dann mat üch am Sonndach, dem 26. 2. 1984 op de Söck.

Sollten Sie den Weg nicht zu Fuß gehen können, sagen Sie uns  
ein paar Tage vorher Bescheid. Wir sorgen dann für eine  
Fahrmöglichkeit. Tel. 590 13 28

Zum Schluß noch eine Bitte: bringen Sie dieses Blatt am 26. 2. 84  
mit und tragen Sie vorher Ihren Namen und Ihr Geburtsdatum ein.

Bitte ausfüllen und mitbringen

\_\_\_\_\_

Vorname	Name	geboren am
---------	------	------------

Vorname	Name	geboren am
---------	------	------------

Straße, Nr.	Ort
-------------	-----

Senioren-Karneval der  
Dorfgemeinschaft " Greesberger " Esch  
1953 e. V.  
26. 2. 1984

# Dir Zoq kütt!

Bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein wird am 4. März 1984 Prinz Peter II, die Jungfrau Pauline und der Bauer Gerd mit ihrem Gefolge, die Escher Jecke beim diesjährigen Karnevalszug mit Kamelle un Strüßjer unter dem Motto:  
" Met de KVB zom Escher See " durch unseren Ort führen.

Aufstellung in der Griesbergerstr., dann Frohnhofstr., bis Ecke Weilerstr., Volkhovenerstr., Am Kölner Weg, Frohnhofstr., Weilerstr., Chorbuschstr., Griesbergerstr., Frohnhofstr., Auf dem Driesch, Chorbuschstr., Martinusstr., Ringsstr., mit einer Pause im Bereich der Schule, Amselweg, Heinrich-Tille-Str., Chorbuschstr., Orrerstr., Am alten Weiher, Drosselweg, Amselweg, Edmund-Richen-Str., Andreasstr., Martinusstr., Griesbergerstr., und Auflösung dort im Bereich des Festzeltes.

x x x x x x x x x x

## Hinweis für alle Anwohner des Zugweges

Lassen Sie dem Treiben der Narren freien Lauf, indem Sie Ihre Fahrzeuge außerhalb dieser Straßen parken.

x x x x x x x x x x

## Liebe Anwohner im Bereich des Festzeltes

Drücken Sie auch in diesem Jahr bei den Karnevalsveranstaltungen wieder ein " Auge " zu, falls es etwas zu laut werden sollte.

Das beste Mittel gegen Lärmbelästigung ist immer noch:

- " mitfeiern " -

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

x x x x x x x x x x

## Nehmen Sie am Karnevalszug teil ?

Sie sollten es auf keinen Fall versäumen, sich bei uns aus versicherungstechnischen Gründen anzumelden. Tel. 590 13 28

x x x x x x x x x x



---TERMINE---TERMINE---TERMINE---TERMINE---TERMINE---TERMINE---TERMINE---TERMINE---TERMINE---TERMI

- |                    |           |  |
|--------------------|-----------|--|
| 11. 2. 1984        | 19,00 Uhr | "Mohn ist auch eine Blume"<br>-spannender <u>Spielfilm</u> über die Verfolgungsjagd zweier UNO-Spezialisten nach einer präparierten Opiumladung<br>- ab 14 Jahre -<br>Filmclub der KJG, im großen Gruppenraum an der Marienkirche Esch |
| 11. 2. 1984        | 20,00 Uhr | <u>Prinzenproklamation</u> im Festzelt an der Griesbergerstraße  |
| 12. 2. 1984        | 15,00 Uhr | <u>Kinderkarneval</u> im Festzelt<br>Wir freuen uns ganz besonders, einige Darbietungen des Kindergartens Esch sehen zu können.  |
| 17. 2. 1984        | 20,00 Uhr | das Dreigestirn besucht die Maigesellschaft Auweiler in ihrem Stammlokal " Alt Auweiler "  |
| 18. 2. 1984        | 20,00 Uhr | <u>Pfarrkarneval</u> in der Pausenhalle der Grundschule Esch unter dem Motto: "Escher und Auweiler han och Hits(z)".<br>Der Kartenvorverkauf beginnt am 4.2.1984 jeweils nach den Messen im Kirchenvorraum.                            |
| 24. 2. 1984        | 20,00 Uhr | das Escher Dreigestirn feiert im Stammlokal des FC-Kess, Gaststätte Goebels.   |
| 25. 2. 1984        | 15,00 Uhr | <u>Altpapiersammlung</u> der KJG auf dem Kirchplatz  |
| 25. 2. 1984        | 20,00 Uhr | <u>Prunksitzung</u> der Dorfgemeinschaft im Festzelt   |
| 26. 2. 1984        | 15,00 Uhr | <u>Seniorensitzung</u> der Dorfgemeinschaft im Festzelt  |
| 28. 2. 1984        | 18,11 Uhr | <u>Sitzung der Kath. Frauengemeinschaft</u> in der Pausenhalle der Grundschule Esch  |
| 1. 3. 1984         | 15,00 Uhr | <u>Möhneball</u> im Festzelt   |
| 3. 3. 1984         | 20,00 Uhr | <u>Kostümball</u> im Festzelt  |
| 4. 3. 1984         | 13,00 Uhr | <u>Karnevalsanzug</u> durch Esch   |
| 4. 3. 1984         | 20,00 Uhr | <u>Kostümball</u> im Festzelt  |
| 5. 3. 1984         | 20,00 Uhr | <u>Kostümball</u> im Festzelt  |
| 6. 3. 1984         | 20,00 Uhr | das Dreigestirn lädt zum Karnevalsausflug ins Stammlokal des SV-Auweiler-Esch, Gaststätte Heideröslin, ein.  |
| 12. 3. 1984        | 20,00 Uhr | Mitgliederversammlung des Altenkrankenpflegevereins Esch, im Gemeindezentrum Pesch   |
| 17. 3. 1984        | 19,00 Uhr | "Trafic"<br>-satirisch-humorvolle Komödie mit Jacques Tati -<br>- ab 6 Jahre -<br>Filmclub der KJG, im großen Gruppenraum an der Marienkirche Esch   |
| 17. 3. 1984<br>und | 18,00 Uhr |  |
| 18. 3. 1984        | 18,00 Uhr | der Pescher Theaterkreis spielt:<br>Friedrich Schiller: " Die Jungfrau von Orleans "   |

# 10 Jahre „Escher Mädchen“

Sie kennen alle unsere Tanzgruppe die " Escher Mädchen ", die uns nun schon 10 Jahre lang durch unsere Session als Funkenmariechen begleitet haben.

Im Anschluß an die erste Tanzgruppe der Dorfgemeinschaft, die " Greesberger Mädchen ", unter der Leitung von Frau Doris Haas, tanzten die " Escher Mädchen " erstmalig zur Karnevalseröffnung 1974, unter der Leitung eines früheren " Greesberger Mädchens ", Frau Uschi Beyer.

Im Laufe der Jahre haben Sie nicht nur die Escher Feste verschönert; sie haben auch ihr Können bei Festen auswärtiger Vereine unter Beweis gestellt.

1981 wollten sie es dann wissen .....

..... bei der Teilnahme am Turnier des Rhein-Erft-Kreises erreichten sie auf Anhieb den 1. Platz in der Disziplin des Schautanzes. In der Disziplin des Gardetanzes erreichten sie den 3. Platz.

Auch 1982 und 1983 konnten sie sich unter den ersten Drei platzieren.



die "Escher Mädchen" 1974

Zu den "Escher Mädchen" 1974 gehörten: Dorothea Kasper (jetzt Zukowski), Elke Skiba (jetzt Schmitz), Marlies Langen (jetzt Zeitz), Martina Skiba, Monika Gerdes und Michaela Eckhardt (jetzt Bork). Michaela Bork, Monika Gerdes und Elke Schmitz haben die Gruppe verlassen. Neu dazu gekommen sind: Sabine Mollers, Manuela Ernst, Angelika Klein, Uschi Kasper und Claudia Frey.

1979 bildete sich noch ein Jugend- und Kindertanzcorps sodaß sich die "Escher Mädchen" auf insgesamt 22 Mitglieder erweitert haben.

Liebe "Escher Mädchen",

herzlichen Glückwunsch zu Eurem 10jährigen Bestehen und vielen Dank für die frohen Stunden, die Ihr uns mit Euren Tänzen bereitet habt.

Wir wissen, daß sehr viel Idealismus erst zu diesem Erfolg geführt hat und sind stolz darauf, eine solche Truppe für unsere Feste unentgeltlich zur Verfügung zu haben.

Eure Dorfgemeinschaft

E S C H - - - - wächst und wächst.

Ein völlig neuer " Ortsteil " entsteht am Rande unseres " Dorfes ".

Die ersten " Neuescher " sind eingezogen;

wir möchten Sie recht herzlich begrüßen.

Die Dorfgemeinschaft ist durch ihren Namen verpflichtet, ein gutes Klima im Zusammenleben aller Escher Bürger zu erreichen.

Nehmen Sie den Karneval 1984 zum Anlaß, uns näher kennenzulernen.

Wir sind kein Karnevalsverein ---

unser Aufgabengebiet erstreckt sich darauf, die dörflichen Feste, wie z. B. Kirmes, St. Martins-Zug, Tanz in den Mai, Pflanzen des Maibaums, Verschönerung der Goldhochzeiten, Mitwirkung bei kirchlichen Festen und natürlich auch den " Escher Fastelovend " aktiv zu gestalten, sowie die Interessen der Bürger in kommunaler und kultureller Hinsicht, durch Anregungen und Vorschläge bei den jeweiligen Gremien zu vertreten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Dorfgemeinschaft

x x x x x x x x x x

Bei der letzten Mitgliederversammlung der Dorfgemeinschaft sind wir übereingekommen, eine alte Gepflogenheit wieder neu ins Leben zu rufen.

Was früher in gemütlichen Runden am Stammtisch beredet und seitens der Dorfgemeinschaft beraten und in die Tat umgesetzt wurde, ist in der Vergangenheit schon oft zum Wohl der Bürger und zur Durchführung unserer Feste von Nutzen gewesen. Wir starten diese offene Gesprächsrunde am 1. April 1984, 11, Uhr, in der Gaststätte Goebels.

Wir möchten hiermit alle interessierten Bürger und die für unseren Ort zuständigen Mandatsträger einladen.

x x x x x x x x x x

Der schönste Platz in Esch ????  
----- er könnte es werden ! ! ! !



Einige von Ihnen werden sich noch erinnern können, daß Mitglieder der Dorfgemeinschaft in Eigeninitiative mit Unterstützung der damaligen Gemeinde, aus Brachland Spielplätze geschaffen haben.

Können Sie sich vorstellen, daß wir heute in Zusammenarbeit mit der Stadt Köln ( Vorgespräche haben bereits stattgefunden ) dort auch wieder einmal aktiv werden ?

Wir dachten dabei nicht unbedingt an einen Kinderspielplatz, der sich aufgrund der Lage nicht anbietet, sondern an einen attraktiven Mittelpunkt für unseren Ort.

Lassen Sie Ihrer Phantasie einmal freien Lauf ( z. B. Blumenbeet, Springbrunnen, Teichanlage, Bepflanzung durch Bäume, ).

Wir nehmen Ihre Anregungen gerne entgegen.  
Schreiben Sie uns.

# Esch Aktuell anno 1783/84

vor 200 Jahren : ÜBERSCHWEMMUNG IN ESCH

Der Winter 1783/84 war sehr kalt und schneereich. Auf dem Rhein trieben Eisschollen. Am Morgen des 27. Februar begann er schnell zu steigen.

Die Gefahren, die bei einer Überschwemmung von dem noch nicht ausgebaggerten Fluß ausgingen, waren sehr viel verheerender als heute, zumal dazu die alles verdrängende und zermahlende Kraft des Eises kam.

Der von den Bewohnern aus Nippes und Riehl einige Jahre vorher dort gebaute Damm brach, während Hilfstrupps noch an seiner Erhöhung arbeiteten. Die Wassermassen fluteten nun in ein neues Bett, das sich etwa parallel zum Rhein bis zum Worringer Broich erstreckte und dort wieder in den Hauptstrom mündete. Unterhalb Niehl's brach erneut ein Damm.

Das einströmende Wasser teilte das Land zwischen Überschwemmungsarm und Rheinbett in 2 Inseln. Riehl, Merkenich, Rheinkassel und Worringen waren vom Land abgeschnitten.

Der neue Strom schwoll immer mehr an. Wasser und Eis drangen durch das jahrtausende alte ehemalige Flußbett bis Esch und Orr. Auch wenn gemeldet wird, daß hier am Fronhof das Wasser 4 Fuß ( ca. 1, 2 Meter ) hoch stand, so waren die Schäden weitaus geringer als in den rheinnahen Orten.

So wurden z. B. von den 100 überschemmten Wohnhäusern in Riehl 11 weggespült und alle anderen unbewohnbar. Das Wasser hatte Felder und Gärten verwüstet und darauf eine mehrere Fuß hohe Kies- und Sandschicht zurückgelassen.

Die Chronik macht keine zusammenhängenden Angaben über die vielen Menschenleben, die diese Katastrophe - die sich natürlich nicht auf unser Gebiet beschränkte - kostete. Sie beschreibt jedoch, daß viele von ihren Dächern oder aus Bäumen gerettet wurden. Der Eisgang war teilweise so stark, daß es möglich war, über die treibenden Eisschollen kletternd festes Land zu erreichen.

Auf den Feldern lag nach Rückgang des Wassers das Eis noch bis in den Sommer.

Diese Überschwemmung blieb in den Erinnerungen der Menschen, sodaß noch fast 100 Jahre später Lehrer Rixen aus Esch diese Katastrophe in seinen Aufzeichnungen erwähnt.

Recherchiert vom  
Arbeitskreis Geschichte der Dorfgemeinschaft  
anno 1984

H. Esser  
Leiter des Arbeitskreises

## Neues Programm im Jugendzentrum Esch

Seit Jahresbeginn hat das städtische Jugendzentrum Esch neue Öffnungszeiten und ein neues Programm.

### dienstags

14 - 17 Uhr

#### Kinderspielclub

Kinder von 6 - 12 Jahren können kochen, backen, spielen, basteln und was sonst noch Spaß macht.

17 - 22 Uhr

#### Teestube

Bei Tee, Kaffee, Kakao kann man sich bei leiser Musik unterhalten oder Spiele machen. Außerdem gibt es immer etwas zu essen, z.B. Pizza. Manchmal finden auch Turniere statt; Schach, Skat, Kickern, Tanzen usw.

### mittwochs

14 - 17 Uhr

#### Kinderspielclub

wie dienstags. Zusätzlich zeigen wir einmal im Monat einen Kinderfilm. Alle Angebote sind kostenlos.

17 - 22 Uhr

#### Gruppenprogramm

Geöffnet nur für Gruppen!

Wir bieten an: kochen, backen, Gitarre spielen, Werken mit Holz, fotografieren, nähen u. schneidern, kreatives Gestalten (Seidenmalerei, Batik). Außerdem finden jeden Mittwoch ab 18 Uhr interessante Veranstaltungen zu verschiedenen Themen statt: Diskussionen, Gespräche, Kurzfilme, Gedichte und Kurzgeschichten, Herstellen von Fastnachtmasken.

### donnerstags

17 - 22 Uhr

#### Offene Tür

Treffen, unterhalten, Tisch-tennis, Kickern, Musik hören

ab 18,30 Uhr

Film im Jugendzentrum ( das Filmprogramm liegt im J-Zentrum aus)

### freitags

14 - 17 Uhr

#### Juniortreff

Treffpunkt für 12 - 15 jährige. Ihr könnt spielen, basteln, Musik hören oder Euch einfach unterhalten. Einmal im Monat und zwar jeweils am 1. Freitag ist Junior-Disco - ohne Bier und ohne Qualm!

17 - 22 Uhr

#### Offene Tür

ab 17,30 Uhr

#### Tischtennis-Rangliste

In einem Turnier, bei dem jeder gegen jeden spielt, werden die besten Tischtennisspieler ermittelt. Zu gewinnen gibt es wertvolle Preise und einen Wanderpokal.

### samstags

17 - 22 Uhr

Disco oder Rockkonzert ( ca. 4mal im Jahr)

Bitte Plakate in Esch, Pesch und Auweiler beachten!

Außerdem möchten wir noch auf Sondertermine hinweisen:

25. 2. 1984 (Samstag) Rockabend, ausnahmsweise keine Discothek.

1. 3. 1984 (Weiberfastnacht) Wir feiern Kinderkarneval, für Kinder bis 14 Jahre

3. 3. 1984 (Samstag) Große Karnevalsfete für Jugendliche. Ende offen

### Freizeiten und Fahrten

Das Jugendzentrum führt in diesem Jahr folgende Freizeiten durch:

Osterfreizeit vom 4. - 14. 4. 1984 für Kinder und Jugendliche von 12 - 15 Jahren nach Zeeland/Holland. Kosten: DM 70,-. Anmeldeschluß: 18. Februar 1984

Sommerfreizeit vom 30.6. - 16. 7. 1984 für Jugendliche von 16 - 20 Jahren in die Vogesen bei Straßburg. Teilnehmerbeitrag: DM 200. Anmeldungen bis 24. März 1984

Anschrift des Jugendzentrums: Martinusstr. (hinter der Schule) Tel. 590 13 47